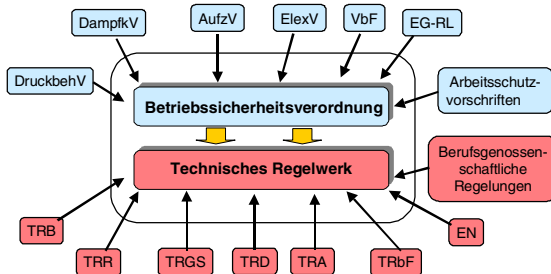


# Die Betriebssicherheitsverordnung – Was ist zu tun ?!

Die **Betriebssicherheitsverordnung** ist zum 03.10.02 in Kraft getreten. Sie gilt seit diesem Zeitpunkt, wobei einige Pflichten mit Übergangsvorschriften versehen sind.

Wo früher mehrere gesetzliche Vorschriften galten **vereint** sie jetzt die **Betreiberpflichten** für den sicheren Umgang mit Arbeitsmitteln.

### Konzentration der Vorschriften in einem Regelwerk



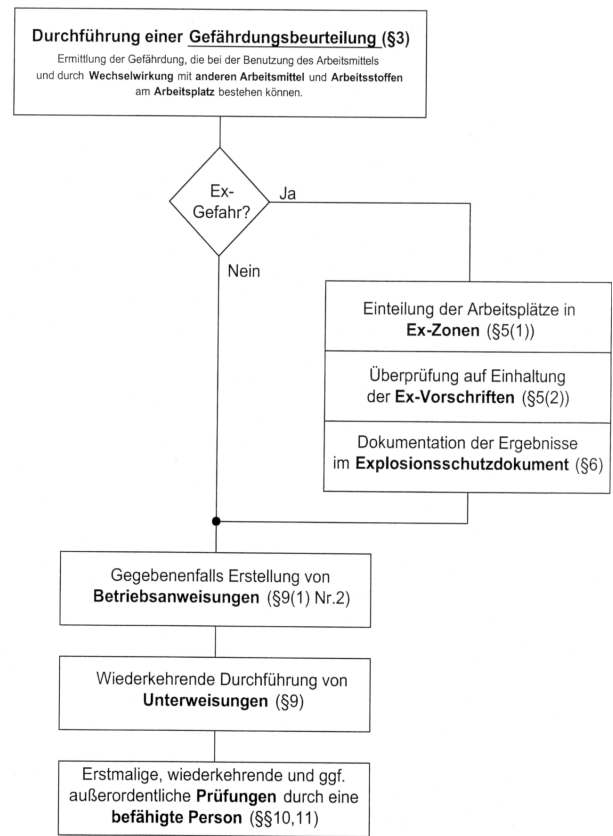
Unter Arbeitsmittel fallen praktisch **alle** Gegenstände die der Betreiber seinen Mitarbeitern zur Verfügung stellt bzw. die seine Mitarbeiter zu bedienen haben.

### Anwendungsbereich (§BetrSichV)

| Arbeitsmittel   |  |
|---|--|
| <b>Werkzeuge</b><br><b>Geräte</b><br><b>Maschinen</b><br><b>Anlagen</b> | <b>Überwachungsbedürftige</b><br>1. <b>Druckgeräte</b><br>- Dampfkesselanlagen<br>- Druckbehälteranlagen<br>- Füllanlagen<br>- Rohrleitungen<br>- innerbetrieblich eingesetzte ortsbewegliche Druckgeräte<br>- einfache Druckbehälter<br>2. <b>Aufzugsanlagen</b><br>3. <b>Anlagen in Ex-Bereichen</b><br>4. <b>Lageranlagen, Füllstellen, Tankstellen, Entleerstellen</b> |

Die Betreiberpflichten der Betriebssicherheitsverordnung kann man unterteilen in Pflichten, die für **alle Arbeitsmittel** gelten und in die, die **zusätzlich** für **überwachungsbedürftige** Anlagen gelten. Die folgenden Graphiken stellen diese Pflichten im Überblick dar.

### Betreiberpflichten für alle Arbeitsmittel



### Zusätzliche Betreiberpflichten für überwachungsbedürftige Anlagen

